

Veranstaltungsarchiv Nordhessen

Kongress Palais Kassel – Stadthalle; Friedrich-Ebert-Str. 152; 34119 Kassel

Seminar: Depression (im Rahmen der Gesundheitstage Nordhessen)

14.00 bis 16:00 Uhr – Kolonnaden-Saal 5

Seminar: Depression

Leitung: Prof. Dr. M. Ohlmeier, Klinikum Kassel & Prof. Dr. M. Franz, Vitos Klinikum Kurhessen

Depression hat viele Gesichter – Klinik und Symptomatik der Depression

(Prof. Dr. med. Martin Ohlmeier)

Depression ist behandelbar – Hilfen für Betroffene und Angehörige

(Prof. Dr. med. Michael Franz)

Trauer und Depression gleichen sich, sind aber dennoch verschieden

(Dr. med. Tobias Krusche)

Depression und Spiritualität

(Dr. med. Bernhard Hammer)

2012

Freitag, 9. März 2012; 16:00 - 18:00 Uhr; Samstag, 10. März 2012, 13:30 - 15:30 Uhr;
Kongress Palais Kassel, Stadthalle

'Depressionen aus der Tabuzone holen'

Vorträge des "Bündnisses gegen Depression in Nordhessen" im Rahmen der Kasseler Gesundheitstage

Das „Bündnis gegen Depression in Nordhessen“ beteiligt sich mit etlichen Vorträgen an den Kasseler Gesundheitstagen am 9. und 10. März 2012. „Depressionen gehören zu den häufigsten Erkrankungen, die jedoch oft nicht erkannt oder hinsichtlich ihrer Schwere unterschätzt werden“, so Professor Dr. med. Martin Ohlmeier, Ärztlicher Direktor des Ludwig Noll Krankenhauses, der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Klinikums Kassel, einer der beiden Vorsitzenden des Bündnisses. „Zudem sind Depressionen nach wie vor ein Thema, über das man nicht gerne spricht. Mit unserem Engagement bei den Gesundheitstagen wollen wir dazu beitragen, die Erkrankung immer weiter aus der Tabuzone zu holen.“

Nach den Worten von Privatdozent Dr. med. Michael Franz, dem anderen Vorsitzenden des Bündnisses und Ärztlichen Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Vitos Klinikum Kurhessen, liege die Zahl derjenigen, die irgendwann im Lauf ihres Lebens an einer Depression erkranken, sehr hoch. Sie sei verantwortlich für einen großen Anteil der Arbeitsunfähigkeitstage, obwohl mittlerweile sehr gute Behandlungsmöglichkeiten bestehen.

Bei den Kasseler Gesundheitstagen lädt das „Bündnis gegen Depressionen in Nordhessen“ daher Erkrankte, Angehörige, interessierte Laien und Fachleute aus den verschiedenen medizinischen Berufen zu zwei Vortragsblöcken ein:

Freitag, 9. März 2012, 16 bis 18 Uhr:

- Depression kann jeden treffen – das „Bündnis gegen Depression in Nordhessen“ stellt sich vor (H. Giesler, M. Krähling)
- Depression hat viele Gesichter (Prof. Dr. M. Ohlmeier)
- Depression ist behandelbar – Wege aus der Depression (Priv.-Doz. Dr. M. Franz)

Samstag, 10. März 2012, 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr:

- Burnout – das erschöpfte Selbst (Dr. B. Hammer)
- Depression und Sucht (P. Hammer-Scheuerer)
- Depression und Suizidalität (Dr. T. Krusche)

Nach den Vorträgen besteht jeweils die Möglichkeit zur Diskussion. Die Kasseler Gesundheitstage finden im Kongress Palais Kassel, Stadthalle statt. Der Eintritt ist frei.

Kontakt: Bündnis gegen Depression Nordhessen, Marita Krähling,
E-Mail: [nordhessen\(at\)buendnis-depression.de](mailto:nordhessen(at)buendnis-depression.de)

2010

Sonntag, 06. Juni 2010; Kassel
KKH-Allianz-Lauf in Kassel

Das Bündnis gegen Depression in Nordhessen beteiligt sich mit einer Laufgruppe am diesjährigen KKH-Allianz-Lauf in Kassel.

Interessenten sind herzlich eingeladen mitzulaufen!
Bitte wenden Sie sich an das:

Bündnis gegen Depression in Nordhessen
c/o Klaus Gräbe
Brunnenallee 29, 34537 Bad Wildungen

Tel.: 05621-806211

E-Mail: nordhessen@buendnis-depression.de

2009

Freitag, 17. und Samstag, 18. April 2009

Kasseler Gesundheitstage: Volkskrankheit Depression - Was tun, wenn die Seele eingefroren ist

offener Vortrag; Veranstalter: Bündnis gegen Depression in Nordhessen e.V.
17:00 - 18:00 Uhr

Volkskrankheit Depression: Was tun, wenn die Seele eingefroren ist

offener Vortrag

Referentin:

Frau Dr. Gabriele Fröhlich-Gildhoff
Chefärztin Psychosomatik, Wicker-Klinik Bad Wildungen

Veranstaltungsort:

Stadthalle Kassel

Veranstalter:

Kasseler Gesundheitstage 2009

Ansprechpartner:

Dr. G. Fröhlich-Gildhoff

Telefon: 05621 / 792-237

www.kasseler-gesundheitstage.de

April / Mai 2009

Burnout im Lehrerberuf

Veranstaltung für Lehrkräfte; Referenten: Peter Berger, Dr. Manfred Schäfer in Kooperation mit der GEW

Ein **geschlossenes Seminar** für **Lehrkräfte**.

Referenten:

Peter Berger und **Dr. Manfred Schäfer** in Kooperation mit der GEW

Depressive Erkrankungen bei Schülern

Veranstaltung für Lehrkräfte

In Kürze finden Sie an dieser Stelle weitere Angaben (Zeit, Ort, Referenten) zur Veranstaltung.

2008

Dienstag, 27. Mai 2008; 19:00 Uhr; Sport- und Kulturhalle der Hardtwaldklinik II, Hardtstraße 32, 34596 Bad Zwesten

Depressive Erkrankungen erkennen – Symptomatik und Verlauf depressiver Erkrankungen

öffentlicher Vortrag; Referent: Dr. Manfred Schäfer, Chefarzt der Hardtwaldklinik II, Rehabilitationsklinik für Psychosomatische Erkrankungen

Zielgruppe:

Betroffene, Angehörige, interessierte Laien und Patienten/innen der HWK II

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Referent:

Dr. Manfred Schäfer

Chefarzt der Hardtwaldklinik II, Rehabilitationsklinik für Psychosomatische Erkrankungen

Kontakt und Ansprechpartnerin:

Frau Jäger-Berge

Sekretariat Dr. Schäfer

Hardtwaldklinik II

Hardtstraße 32

34596 Bad Zwesten

Tel.: 05626 88 1702

E-Mail: jaeger-berge@hwk2.de

Donnerstag, 29. Mai 2008; 19:00 Uhr; Sport- und Kulturhalle der Hardtwaldklinik II, Hardtstraße 32, 34596 Bad Zwesten

Behandlung depressiver Erkrankungen – Grundlagen der psychotherapeutischen und medikamentösen Behandlung

öffentlicher Vortrag; Referent: Dr. Manfred Schäfer, Chefarzt der Hardtwaldklinik II, Rehabilitationsklinik für Psychosomatische Erkrankungen

Zielgruppe:

Betroffene, Angehörige, interessierte Laien und Patienten/innen der HWK II

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Referent:**Dr. Manfred Schäfer**

Chefarzt der Hardtwaldklinik II, Rehabilitationsklinik für Psychosomatische Erkrankungen

Kontakt und Ansprechpartnerin:**Frau Jäger-Berge**

Sekretariat Dr. Schäfer

Hardtwaldklinik II

Hardtstraße 32

34596 Bad Zwesten

Tel.: 05626 88 1702

E-Mail: jaeger-berge@hwk2.de

Freitag, 18. Juli 2008; 12 Uhr und Samstag, 19. Juli 2008, 14 Uhr; Jugendherberge Kassel,
Schenkendorfstr. 18, 34119 Kassel

Bipolare Störungen - Zwischen Manie und Depression, wenn auch die Angehörigen gefangen sind

Fortbildungsseminar für Angehörige von bipolar Erkrankten (manisch-depressiv);

Referenten: Dr. Matthias Dobmeier, Cham; Dipl.-Psych., Dipl.-Theol. Rita Schmid,

Regensburg; Moderation: Horst Giesler, Sprecher der DGBS Angehörigeninitiative

Bipolare Störungen - Zwischen Manie und Depression, wenn auch die Angehörigen gefangen sind

Die Veranstaltung möchte umfassende Informationen über das Krankheitsbild sowie
Strategien für konkrete Situationen vermitteln.

Zielgruppe:

Fortbildungsseminar für Angehörige von bipolar Erkrankten (manisch-depressiv)

Veranstaltungsort:

Jugendherberge Kassel

Schenkendorfstr. 18

34119 Kassel

Telefon: 0561/776455**Referenten:**

Dr. Matthias Dobmeier, Cham

Dipl.-Psych., Dipl.-Theol. Rita Schmid, Regensburg

Moderation:

Horst Giesler, Sprecher der DGBS Angehörigeninitiative

Teilnahmebedingungen:

Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Angehörige bipolar Erkrankter.
Da die Teilnehmeranzahl ist begrenzt ist, ist eine Voranmeldung nötig.

Kosten:

Für Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Bipolare Störungen e. V. (DGBS) wird eine Teilnehmergebühr in Höhe von 80,00 EURO erhoben, für Nichtmitglieder in Höhe von 95,00 EURO.

Ansprechpartner:

Horst Giesler

Tel.: 05624-6326 oder

mobil: 0170 228 6057,

E-Mail: horst.giesler@t-online.de

Mittwoch, 27. August 2008; 18:00 Uhr

Therapie und Rehabilitation depressiver Erkrankungen

öffentlicher Vortrag für Betroffene, Angehörige und Interessierte; Referenten: Dr. Kipp,
Chefarzt Psychiatrie Klinikum Kassel und Dr. Manfred Schäfer, Hardtwaldklinik II

Mittwoch, 3. September 2008

Depression am Arbeitsplatz

Diese Veranstaltung ist eine geschlossene Fortbildung.

Zielgruppe:

Niedergelassene Ärzte

Referent:

Dr. Manfred Schäfer

Chefarzt der Hardtwaldklinik II, Rehabilitationsklinik für Psychosomatische Erkrankungen
Vorsitzender des Bündnisses gegen Depression in Nordhessen

Donnerstag, 9. September 2008; 19:30-21:30 Uhr; Ev. Gemeindezentrum Großenenglis

Erkennen von und Umgang mit Depressionen

Veranstaltungen für Pfarrer und Pfarrerinnen

!!!Terminänderung!!!

Dienstag, 9. September 2008 19:30-21:30 Uhr

"Erkennen von und Umgang mit Depressionen"

Fortbildung für Pfarrerinnen und Pfarrer des Ev. Kirchenkreises Fritzlar, geschlossener Teilnehmerkreis

Veranstaltungsort:

Ev. Gemeindezentrum Großenenglis

Referenten:

Lutz Richter

pastoral-psychologischer Dienst der ev. Kirche Kurhessen-Waldeck

Dr. Jürgen Kleebach

Hephata-Klinik

Kontakt:

Lutz Richter

Tel. 06691-9116808 oder 06691/9193-78

lu-richter@web.de

Sonnabend, 27. September 2008

Psychiatrie-Tag

Psychiatrie-Tag im Schwalm-Eder-Kreis

Nähere Information können Sie bei Frau Rose Ostermann erbitten:

E-Mail: Gf-RoseOstermann@psz-schwalm-eder-nord.de

Mittwoch, 22. Oktober 2008; Martin-Luther-Haus, Breiter Hagen 12, 34537 Bad Wildungen

Erkennen von und Umgang mit Depressionen

Fortbildung, geschlossener Teilnehmerkreis; eine Veranstaltung für Pfarrer und Pfarrerinnen;

Referent: Dr. Bernhard Hammer

Zielgruppe der Fortbildung:

Pfarrer und Pfarrerinnen des Ev. Kirchenkreises der Eder
geschlossener Teilnehmerkreis

Veranstaltungsort:

Martin-Luther-Haus

Breiter Hagen 12

34537 Bad Wildungen

Referent:

Dr. Bernhard Hammer

Ansprechpartnerin:

Lydia Laucht

Ev. Kirchengemeinde Bad Wildungen

Tel. 05621 - 962322

E-Mail: laucht@gmx.de

Dienstag, 4. November 2008

Burnout im Lehrerberuf

Veranstaltung für Lehrkräfte; Referenten: Peter Berger und Dr. Manfred Schäfer in Kooperation mit der GEW

Die **Halbtagsveranstaltung** ist ein **geschlossenes Seminar** für **Lehrkräfte**.

Mittwoch, 5. November 2008; 19:00 bis 20:30 Uhr; Klinikum Kassel, Infocenter, Mönchebergstr. 41-43, 34125 Kassel

Depressionen erkennen - Depressionen behandeln

Öffentlicher Vortrag; Referenten: Dr. Johannes Kipp, Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Kassel und Dr. Manfred Schäfer, Chefarzt der Hardtwaldklinik II, Bad Zwesten, Vorsitzender Bündnis gegen Depression in Nordhessen

Information über die Erkrankung, sowie über Strategien der Behandlung und Rehabilitation

Veranstaltungsort:

Klinikum Kassel

Infocenter

Mönchebergstr. 41-43

34125 Kassel

Referenten:

Dr. Johannes Kipp

Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Kassel

Dr. Manfred Schäfer

Chefarzt der Hardtwaldklinik II

Bad Zwesten

Vorsitzender "Bündnis gegen Depression in Nordhessen e. V."

Zielgruppe:

Betroffene, Angehörige und alle Interessierte

Keine Teilnahmegebühr

Ansprechpartner:

Dr. Schäfer
Infocenter
Mönchebergstr. 41-43
34125 Kassel

Tel.: 05626 88 1702

jaeger-berge@hwk2.de

Freitag, 07. November (14 Uhr) und Samstag, 08. November 2008 (9 Uhr); Klinik für
Psychiatrie und Psychotherapie Merxhausen

Angehörige psychisch Kranker: Was belastet, was schützt - und was hilft?

Regionalsymposium; Referenten: PD Dr. med. Michael Franz; Prof. Dr. Michael Deuschle; PD
Dr. Josef Bäuml; PD.Dr.med.Stephanie Krüger; Dr. Mazda Adli

Freitag, 07. November 2008 14:00 Uhr **UND**

Samstag, 08. November 2008 9.00 Uhr

Referenten:

PD Dr. med. Michael Franz
Prof. Dr. Michael Deuschle
PD Dr. Josef Bäuml
PD.Dr.med.Stephanie Krüger
Dr. Mazda Adli

Fortbildung mit Weiterbildungspunkten

Zielgruppe(n):

Professionelle, Betroffene und Angehörige

Veranstaltungsort:

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Merxhausen
34308 Bad Emstal

Ansprechpartner:

Priv.Doz. Dr. med. Michael Franz

Ärztlicher Direktor
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Merxhausen
34308 Bad Emstal

Tel.: 05624/60-10210

Fax: 05624/60-10375

Email: michael.Franz@zsp-kurhessen.de

Mittwoch, 12. November 2008; 14.30 bis 16.30 Uhr; Dorfgemeinschaftshaus, 34519 Diemelsee-Benkhausen

Depressionen erkennen und behandeln

öffentlicher Vortrag im Rahmen des "Nachmittag der Begegnung", offene Veranstaltung;
Veranstalter: Bündnis gegen Depression

Dieser öffentliche Vortrag findet im Rahmen des "Nachmittags der Begegnung" statt. Er soll zur Aufklärung über die Symptome und Behandlungsmöglichkeiten der Depression dienen und die Möglichkeit zu Diskussion und Erfahrungsaustausch zum Thema bieten.

Veranstaltungsort:

Dorfgemeinschaftshaus
34519 Diemelsee-Benkhausen

Referenten:

Herr Ulrich Blumenstein
Dipl. Psychologe
Tagesklinik der KfPP Haina, Außenstelle Korbach

Frau Petra Sonnauer-Urbasch
Fachärztin für Psychiatrie
Stellvertretende Funktionsbereichsleitung der Abteilung Ambulanz/Tagesklinik Korbach

Veranstalter:

Bündnis gegen Depression

Der "Nachmittag der Begegnung" ist eine offene Veranstaltung für jedes interessierte Gemeindemitglied und kostenlos. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt:

Pfarrerin Frau Frank
Telefon: 05633-896

Sonnabend, 19. April 2008

ReferentInnen-Training

ReferentInnen-Training (Train-the-Trainer)

Veranstalter: Deutsches Bündnis gegen Depression

Anfragen und Anmeldung: nordhessen@buendnis-depression.de

Mittwoch, 23. April 2008; ab 18:00 Uhr, Vortragssaal der K+S Aktiengesellschaft, Bertha-von-Suttner-Str. 7, 34131 Kassel

Auftaktveranstaltung

Auftaktveranstaltung mit Referenten

Auftaktveranstaltung für das Projekt "Bündnis gegen Depression in Nordhessen"

Programm:

17.30 Empfang

18.00 Begrüßung

Grußworte des Schirmherren

Dr. H.-H. Becker

Bündnis gegen Depression in Nordhessen

Dr. M. Schäfer

Depression am Arbeitsplatz – Prävention und Behandlung

Dr. H.-P. Unger

Geplante Bündnis-Aktivitäten in Nordhessen

Dr. G. Fröhlich-Gildhoff

Moderation

R.-N. Pietzonka, Hessischer Rundfunk

Musikalische Beiträge

Duo Shiratori: Kerstin Röhn, Flöte und Saxophon

Natzuko Inada, Klavier

ca. 20.15 Ausklang und Gelegenheit zum informellen Austausch

Veranstaltungsort:

Vortragssaal der K+S Aktiengesellschaft, Bertha-von-Suttner-Str. 7, 34131 Kassel
(200 m vom ICE Bahnhof Wilhelmshöhe; im 1. UG stehen Parkplätze zur Verfügung).

Referenten:

Dr. H.-H. Becker

Werkleiter Volkswagen AG, Werk Kassel / Baunatal

Dr. G. Fröhlich-Gildhoff

Chefärztin der Abteilung Psychosomatik an der Wicker-Klinik, Bad Wildungen.

Stellvertretende Vorsitzende „Bündnis gegen Depression in Nordhessen e. V.“

Dr. med. M. Schäfer

Chefarzt der Hardtwaldklinik II, Bad Zwesten

Vorstandsvorsitzender „Bündnis gegen Depression in Nordhessen. V.“

Dr. H.-P. Unger

Chefarzt der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie

am Asklepios-Krankenhaus, Harburg

Mitglied des Bundesvorstandes „Bündnis gegen Depression“

Autor des Buches „Bevor der Job krank macht“

Weitere Mitglieder des Vorstandes
Bündnis gegen Depression in Nordhessen e. V.:
Horst Giesler
Klaus Gräbe
Dr. Peter Hausam
Annette Maraun-Brüggemann
Rose Ostermann

Falls Sie zur Auftaktveranstaltung kommen wollen, reservieren Sie sich bitte jetzt schon den **Termin 23.4.2008, 18:00 Uhr in Kassel.**

Sie können das **Programm** auch gern vorab persönlich per E-Mail (nordhessen@buendnis-depression.de) anfordern. Es wird Ihnen nach Erstellung zugesandt.

2007

Montag, 4. Juni 2007; 18.30 - 21.00 Uhr; Altenzentrum Eben-Ezer im Gemeindezentrum der Gemeinde Gottes, Bahnhofstr. 6, 34281 Gudensberg

Öffentliche Informationsveranstaltung für Betroffene, Angehörige und die interessierte Öffentlichkeit

Informationsveranstaltung

Programm

Begrüßung und Einführung

Filmvorführung

"Die Pole des Saturn - Leben zwischen Manie und Depression"

Sie fragen - Experten antworten

Moderation: Christine Bornmann, Horst Giesler